



Niederschrift

über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Schönberg (SCHÖN/GV/06/2020) vom 29.10.2020

Anwesend:

Bürgervorsteherin

Frau Christine Nebendahl

1. stellv. Bürgermeister

Herr Jürgen Cordts

2. stellv. Bürgermeister

Herr Wolfgang Mainz

Bürgermeister

Herr Peter A. Kokocinski

1. stellv. Bürgermeister

Herr Peter Ehlers

2. stellv. Bürgermeister

Herr Ralf-Dieter Schletze

Mitglieder

Herr Sven-Eric Asbahr

Herr Horst Bünning

Herr Felix Franke

Frau Kathrin Heintz

Herr Stefan Hirt

Herr Rainer Kruse

Herr Arnold Lühr

Herr Christian Lüken

Herr Wolfgang Mertineit

Herr Dieter Schimmer

Herr Stefan Schwab

Herr Klaus Stelck

Frau Kerstin Thomsen

Herr Bengt Wagner

von der Verwaltung

Frau Vanessa Böhnke

Herr Tim Tietgen

Eigenbetrieb Tourist-Service Ostseebad
Schönberg

Amtsverwaltung (zu TOP 8)

Gäste

Herr Hans-Jürgen Ehmke

Seniorenbeirat

Presse

Frau Astrid Schmidt

Protokollführerin

Frau Angela Grulich

Abwesend:

Beginn: 19:00 Uhr
Ende 21:16 Uhr
Ort, Raum: 24217 Schönberg, Osterwisch 2, "Ferienpark Holm,
Veranstaltungsraum"

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung
(Dringlichkeitsanträge)
3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
4. Einwohnerfragestunde
5. Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 29.09.2020 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
6. Umbesetzungen im Bau- und Verkehrsausschuss und im Sozialausschuss; Antrag der SPD-Fraktion
- 6.1. Wahl von Mitgliedern und stellv. Mitgliedern
- 6.2. Wahl einer oder eines stellv. Ausschussvorsitzenden im Bauausschuss
7. Widmung einer Fläche für den öffentlichen Verkehr nach dem Straßen- und Wegegesetz Schleswig-Holstein SCHÖN/BV/561/2020
8. Satzung über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer in der Gemeinde Schönberg SCHÖN/BV/562/2020
9. Sachstandsbericht des Bürgermeisters und weiteres Vorgehen zum T-Konzept Kalifornien
10. Wiederbesetzung der Werkleitungsstelle
- 10.1. Stellenausschreibung für die Stelle einer Werkleiterin oder eines Werkleiters für den Tourist-Service und den Ortsentwässerungsbetrieb; Gemeinsamer Antrag der CDU-Fraktion und der EIS-Fraktion
- 10.2. Aussetzung der Betriebssatzungen und der Wiederbesetzung der Werkleitungsstelle; Antrag der SPD-Fraktion
11. Bekanntgaben und Anfragen

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung

Frau Bürgervorsteherin Nebendahl eröffnet die Sitzung um 19.00 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Sie stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit mit 19 Gemeindevertreter*innen gegeben ist.

Sie bedankt sich ausdrücklich bei der Familie Wilkens/Klindt dafür, dass die Gemeindevertretung den Saal für ihre Sitzungen nutzen kann und für die professionelle Betreuung.

TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

Frau Bürgervorsteherin Nebendahl verweist auf die Beratungen im Haupt- und Finanzausschuss. Dort ist die Entscheidung über die Ausbaubeiträge vertagt worden, so dass dieser Tagesordnungspunkt auch heute entfallen kann. Hierüber herrscht Einigkeit.

Sie verweist ferner auf einen Dringlichkeitsantrag der EIS-Fraktion, der von Herrn Gemeindevertreter Cordts erläutert wird. Die Gemeindevertretung beschließt daraufhin mit 13 Ja-Stimmen und 6 Nein-Stimmen ohne Enthaltung, den Tagesordnungspunkt „Sachstandsbericht des Bürgermeisters und weiteres Vorgehen zum T-Konzept Kalifornien“ als neuen TOP 9 auf die Tagesordnung zu nehmen.

Herr Bürgermeister Kokocinski bittet um Aufnahme einer Grundstücksangelegenheit im Wege der Dringlichkeit.

Da die Aussprache hierzu gewünscht wird, stellt Frau Bürgervorsteherin Nebendahl die Nichtöffentlichkeit her. Die Gäste verlassen den Sitzungssaal.

Es folgt eine kurze Diskussion darüber, ob die Angelegenheit dringlich ist oder nicht. Mehrheitlich wird eine Dringlichkeit nicht gesehen, weil es hier um grundsätzliche Erwägungen gehe, die zunächst einmal im zuständigen Fachausschuss beraten werden sollten.

Frau Bürgervorsteherin stellt die Öffentlichkeit wieder her. Die Gäste betreten den Sitzungssaal.

Die Gemeindevertretung lehnt mit 6 Ja-Stimmen und 12-Nein-Stimmen bei 1 Enthaltung die Aufnahme der Angelegenheit in die Tagesordnung ab.

TO-Punkt 3: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, die Tagesordnungspunkte 12-15 nicht öffentlich zu beraten.

TO-Punkt 4: Einwohnerfragestunde

Herr Ehmke vom Seniorenbeirat bittet um das Wort und erklärt, dass der Seniorenbeirat coronabedingt alle Veranstaltungen abgesagt habe, hierzu gehöre leider auch die traditionelle Weihnachtsfeier.

Weitere Wortmeldungen liegen nicht vor. Die Bürgervorsteherin schließt die Einwohnerfragestunde.

TO-Punkt 5: Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 29.09.2020 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Herr Gemeindevertreter Cordts erinnert daran, dass er zu TOP 2 für die EIS-Fraktion beantragt hatte, die Angelegenheit „T-Konzept“ in den nichtöffentlichen Sitzungsteil zu verschieben. Nun wurde im nichtöffentlichen Sitzungsteil hierauf Bezug genommen, und zwar auf eine Äußerung von ihm im öffentlichen Teil, die aber nicht protokolliert wurde. Er bittet daher darum, seinen damals formulierten Antrag als Anlage zur Niederschrift zu nehmen.

Weitere Einwendungen zur Niederschrift liegen nicht vor.

Frau Bürgervorsteherin Nebendahl berichtet über die nichtöffentlichen Beschlüsse der Gemeindevertretung in der letzten Sitzung. Dies waren eine Auftragsvergabe im Rahmen der Straßensanierung, eine Zustimmung im Rahmen einer Kindertagesstättenvertragsangelegenheit sowie ein Delegationsbeschluss auf den Wirtschaftsausschuss zur abschließenden Entscheidung im Rahmen der Strandkörbebeschaffung.

TO-Punkt 6: Umbesetzungen im Bau- und Verkehrsausschuss und im Sozialausschuss; Antrag der SPD-Fraktion

Frau Bürgervorsteherin Nebendahl erläutert, dass die SPD-Fraktion für den Sozialausschuss und den Bauausschuss Wahlvorschläge eingereicht habe.

TO-Punkt 6.1: Wahl von Mitgliedern und stellv. Mitgliedern

Geheime Wahl wird nicht beantragt. Gegen eine en bloc Abstimmung erhebt sich kein Widerspruch.

Die Gemeindevertretung wählt einstimmig Herrn Dieter Schimmer als Mitglied und Herrn Rainer Kruse als stellvertretendes Mitglied in den Sozialausschuss sowie Herrn Rainer Kruse als Mitglied und Herrn Dieter Schimmer als stellvertretendes Mitglied in den Bauausschuss.

TO-Punkt 6.2: Wahl einer oder eines stellv. Ausschussvorsitzenden im Bauausschuss

Geheime Wahl wird nicht beantragt.

Die Gemeindevertretung wählt mit 17 Ja-Stimmen ohne Nein-Stimmen bei 2 Enthaltungen Herrn Klaus Stelck zum stellv. Ausschussvorsitzenden des Bauausschusses.

**TO-Punkt 7: Widmung einer Fläche für den öffentlichen Verkehr nach dem Straßen- und Wegegesetz Schleswig-Holstein
Vorlage: SCHÖN/BV/561/2020**

Frau Bürgervorsteherin Nebendahl erläutert die Vorlage und verweist auf die Vorberatungen im Haupt- und Finanzausschuss.

Die Gemeindevertretung fasst folgenden

Beschluss: Die Gemeindevertretung fasst folgende Beschlüsse:

1. Die Gemeindevertretung beschließt die Widmung des Flurstücks 6/17 der Flur 1 Gemarkung Schönberg („Tannenweg“) für den öffentlichen Verkehr gemäß § 6 StrWG.
2. Die Einstufung des unter Nummer 1 bezeichneten Gegenstandes der Widmung erfolgt in die Straßengruppe „Gemeindestraße“ gemäß § 3 Absatz 1 Nummer 3 Buchstabe a StrWG.

Stimmberechtigte:	19		
Ja-Stimmen: 19	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 8: Satzung über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer in der Gemeinde Schönberg
Vorlage: SCHÖN/BV/562/2020**

Frau Bürgervorsteherin Nebendahl begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Herrn Tietgen von der Amtsverwaltung. Sie führt in den Tagesordnungspunkt ein und verweist auf die Vorberatungen. Im Haupt- und Finanzausschuss haben sich noch offene Fragestellungen ergeben, die zwischenzeitlich von der Verwaltung beantwortet worden sind. Herr Tietgen stehe am heutigen Abend für etwaige weitere Detailfragen zur Verfügung.

Herr Tietgen beantwortet die Fragen der Gremienmitglieder.

Die Gemeindevertretung fasst folgenden

Beschluss: Die Gemeindevertretung beschließt den vorliegenden Entwurf der „Satzung über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer in der Gemeinde Schönberg“. Dabei erhält der § 8 der Satzung folgende Fassung:

„§ 8 Steuertarif

Die Steuer beträgt für den Erhebungszeitraum 01.01.2019 bis 31.12.2019 12 % der Besteuerungsgrundlage. Ab dem 01.01.2020 beträgt die Steuer 7,5 % der Besteuerungsgrundlage.

Stimmberechtigte:	19		
Ja-Stimmen: 19	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 9: Sachstandsbericht des Bürgermeisters und weiteres Vorgehen zum T-Konzept Kalifornien

Herr Bürgermeister Kokocinski berichtet über den aktuellen Sachstand der Neugestaltung des Eingangsbereichs Kalifornien, dem sog. T-Konzept. Er geht hierbei auf die einzelnen Bauabschnitte ein. Leider habe sich inzwischen herausgestellt, dass eine Grundstücksangelegenheit in einem Bauabschnitt einer näheren Überprüfung bedarf. Hierdurch müsse noch einmal nachgearbeitet werden, so dass die Planungen noch einmal wieder aufgenommen werden müssen. Die angedachte Zeitachse werde sich daher verschieben.

Herr Gemeindevertreter Cordts verweist auf die lange Planungsphase, nach deren Abschluss in mehreren öffentlichen Veranstaltungen ein Gesamtkonzept vorgestellt worden ist. Er erkundigt sich angesichts des neuen Sachstands, ob dieses Gesamtkonzept noch umsetzbar ist.

Nach Aussage des Bürgermeisters empfehle sich eine Veränderung, wenn man zügig weiter kommen wolle.

Die Herren Gemeindevertreter Cordts und Hirt können nicht nachvollziehen, dass dies erst jetzt ein Thema werde. Hier hätte man doch früher einwirken können. Dies wird vom Bürgermeister eingeräumt.

Auf die Frage von Herrn Gemeindevertreter Bünning, ob möglicherweise bei einer veränderten Planung das gesamte Projekt nicht mehr gefördert werde, antwortet der Bürgermeister, dass er dies abschließend jetzt noch nicht beurteilen könne. Er habe sich hierzu mit dem Planungsbüro ausgetauscht und gehe aber davon aus, dass das Projektziel auch bei einer Planänderung nicht grundsätzlich gefährdet ist.

Nach dem Ergebnis einer kurzen weiteren Diskussion soll die Angelegenheit im Planungsausschuss am 17.11.2020 erneut aufgegriffen werden. Hierzu wird erwartet, dass der Bürgermeister die offenen Fragen beantwortet und alle relevanten Informationen, insbesondere auch zu der Frage der Förderfähigkeit bei einer veränderten Planung, zusammenträgt, damit der Planungsausschuss in die Lage versetzt wird, über die weiteren Schritte zu beraten und einen Beschluss zu fassen.

TO-Punkt 10: Wiederbesetzung der Werkleitungsstelle

Frau Bürgervorsteherin Nebendahl führt in den Tagesordnungspunkt ein und verweist auf die Vorberatungen im Haupt und Finanzausschuss.

TO-Punkt 10.1: Stellenausschreibung für die Stelle einer Werkleiterin oder eines Werkleiters für den Tourist-Service und den Ortsentwässerungsbetrieb; Gemeinsamer Antrag der CDU-Fraktion und der EIS-Fraktion

Herr Gemeindevertreter Cordts erinnert daran, dass die Fraktionen der EIS und der CDU ihren gemeinsamen Antrag in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses zunächst aufgeschoben haben. Hintergrund war die Tatsache, dass ein gemeinsames Mediationsgespräch erst am 30.10.2020 anberaumt sei und dieses Gespräch wolle man der guten Ordnung halber abwarten.

Um das Verfahren zu verschlanken und zu beschleunigen halte die EIS-Fraktion es für angemessen, diese Entscheidung direkt ohne Vorberatung im Haupt und Finanzausschuss

durch die Gemeindevertretung am 26.11.2020 treffen zu lassen. Im November sei kein Haupt- und Finanzausschuss geplant und angesichts der aktuellen Corona Lage halte man es auch nicht für angemessen, eine zusätzliche Sitzung anzuberaumen.

Herr Bürgermeister Kokocinski möchte in diesem Zusammenhang aber klarstellen, dass der angeschobene Mediationsprozess mit dem Gespräch am 30.10.2020 aber noch nicht beendet sei. Dieses Gespräch sei daher keine finale Runde. Selbstverständlich soll der Prozess insgesamt zeitnah abgearbeitet werden. Letztendlich liege dies aber nicht allein im Einfluss der Gemeinde, weil hierzu Termine mit Dritten gemacht werden müssen.

In einer intensiven Diskussion tauschen die Fraktionen ihre unterschiedlichen Auffassungen hierzu aus. Während es für die SPD-Fraktion geboten ist, zunächst den Mediationsprozess abzuwarten, da er möglicherweise Einfluss auf das Anforderungsprofil haben könne, sehen die Fraktionen der CDU und EIS den angeschobenen Mediationsprozess unabhängig von der Stellenausschreibung. Man wolle definitiv an der Werkleitungsstelle festhalten und diese zügig wieder besetzen. Dies sei auch nicht Gegenstand des Mediationsprozesses. Dieser verfolge ganz andere Ziele, die mit der Stellenausschreibung als solcher nichts zu tun haben.

Herr Gemeindevertreter Mainz beantragt eine Sitzungsunterbrechung. Frau Bürgervorsteherin Nebendahl unterbricht die Sitzung für eine kurze Beratungspause.

Herr Gemeindevertreter Mainz erklärt, dass die SPD-Fraktion dem Antrag der EIS-Fraktion nicht zustimmen werde. Auch die Fraktionen der CDU und der EIS halten an ihren Ausführungen fest. Herrn Gemeindevertreter Cordts ist es wichtig durch eine Terminsetzung eine gewisse Verbindlichkeit zu erzeugen. Hiervon sollte nur abgewichen werden, wenn es hierfür zwingende Gründe gebe.

Frau Bürgervorsteherin Nebendahl stellt sodann den Antrag der EIS-Fraktion zur Abstimmung.

Die Gemeindevertretung fasst folgenden

Beschluss: Die Gemeindevertretung entscheidet direkt – ohne Vorbefassung im Haupt- und Finanzausschuss - über die Stellenausschreibung für die Stelle einer Werkleiterin oder eines Werkleiters für den Tourist-Service und den Ortsentwässerungsbetrieb in ihrer Sitzung am 26.11.2020

Stimmberechtigte:	19		
Ja-Stimmen: 13	Nein-Stimmen: 6	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

TO-Punkt 10.2: Aussetzung der Betriebssatzungen und der Wiederbesetzung der Werkleitungsstelle; Antrag der SPD-Fraktion

Herr Gemeindevertreter Mainz erläutert den Antrag der SPD-Fraktion.

Nach kurzer Aussprache fasst die Gemeindevertretung folgenden

Beschluss: Die Änderungen der Satzungen des OEB und des TS hinsichtlich Werkleitung werden ausgesetzt und der Bürgermeister b. a. w. wieder als Werkleiter eingesetzt.

Für die kaufmännische Abwicklung, insbesondere Erstellung von Wirtschaftsplänen und Abschlüssen, sollte eine entsprechende Gemeindestelle eingerichtet werden oder ein externer Dienstleister angeworben werden.

Stimmberechtigte:	19		
Ja-Stimmen: 6	Nein-Stimmen: 13	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

Damit ist der Antrag abgelehnt.

TO-Punkt 11: Bekanntgaben und Anfragen

Herr Bürgermeister Kokocinski berichtet über die aktuell anstehenden Corona Maßnahmen und ihre Auswirkungen auf die Gemeinde, die Einrichtungen, die Amtsverwaltung und die gemeindlichen Veranstaltungen. Frau Böhnke erläutert ergänzend die Organisation des Dienstbetriebes des Tourist-Service.

Weitere Wortmeldungen liegen nicht vor.

Frau Bürgervorsteherin Nebendahl schließt den öffentlichen Sitzungsteil um 20:19 Uhr.

Die Sitzung wird ohne Pause mit dem nichtöffentlichen Sitzungsteil fortgesetzt.

Gez.	Gez.	Gesehen:	Gesehen:
Christine Nebendahl	Angela Grulich	Gez.	Gez.
- Bürgervorsteherin -	- Protokollführerin -	Peter A. Kokocinski	Sönke Körber
		- Bürgermeister -	- Amtsdirektor -